Die digitale Landesbibliothek Oberösterreich

oö landes bibliothek

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:
Director: Mag. Renate Plöchl
Deputy director: Mag. Julian Sagmeister
Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek
Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:
Email: landesbibliothek(at)ooe.gv.at
Telephone: +43(732) 7720-53100

niederließen. Eine Gruppenaufnahme unseres Mitgliedes H. Hackler hat die Stimmung festgehalten, in der wir uns damals befanden. Im Gasthofe „zur Post" vereinten wir uns abends mit den Vöcklabruckern, woselbst eine heitere Liedertafel mit zwanglosem Programm abgewickelt wurde. Unseren gesanglichen Darbietungen, sowie denen der Vöcklabrucker Liedertafel, spendete man lebhaften Beifall, den Vogel aber schossen wieder unsere Solisten und Humoristen ab, so daß es allgemein lebhaft bedauert wurde, daß wir schon um 10 Uhr abends aufbrechen mußten.

Am 31. Mai machte der Verein der Oberösterreicher in Wien unserer Stadt einen Besuch. Ein Teil unseres Vereins erwartete und begrüßte die Landsleute am Bahnhofe.

Über die Zeit des Sommers vermochten gesellige Zusammenkünfte in verschiedenen Gastgärten den Korpsgeist im Vereine erheblich wach zu halten.

Die allwöchentlichen Probeabende nahmen mit 7. Oktober ihren regelmäßigen Beginn und schon am 28. Oktober mußten wir zweien tüchtigen Mitgliedern, und zwar den Herren Georg Höller und V. Toth Lebewohl sagen. Der Abgang des schätzbaren Tenoristen Höller mußte um so mehr bedauert werden, als auch Chormeister Deutl stimmlich erkrankt war und deshalb Urlaub nehmen mußte.

Den 19. Dezember hat sich über Ansuchen unser Verein den Südmark-Ortsgruppen Gmunden durch Vortrag von vier Chören unter Leitung des Chormeisters Lang bei der Julfeier zur Verfügung gestellt. Mit diesem Auftreten schloß der Verein seine Tätigkeit im Jahre 1903 ab, nachdem eine Silvesterfeier nicht abgehalten werden konnte.

44. Vereinsjahr 1904/05.

Bei Anwesenheit von 37 Mitgliedern (von 46) wurde in der Hauptversammlung vom 11. Jänner Herr August Hasenleithner zum Ehrenmitglied ernannt, Herrn Michael Laber für 25jährige Mitgliedschaft der goldene Jubiläumsring überreicht, und das Vereinslokal in den Gasthof „zum goldenen Löwen" verlegt.

Eines der prächtigsten, originellsten und lustigsten Faschingsfeste, wie ein solches in Gmunden nicht oft begangen wurde, veranstaltete der Gmundner Männergesangverein unter dem Titel „Eine Nacht in Peking" am Faschingdienstag, den 16. Februar in den Kurhaussälen. Die Idee, ein solches Fest hier zu veran-